

ter vnd mütter gsyn synd, hond gelassenn / v. s. an jr jarzit, das jnnen ain kilchherr sol haben zwo messenn; aine gesungen, die andrenn / gesprochen, mit ainer vigil; darumb sond werdenn aim¹ pfarrer iij s. vnd² viij d., das / er jrenn ewenklich gedenck an der kantzlen, vnd ij d. sant Martj, vnd ij d. aim mesner; / vnd gat das gelt ab der Hanffra zû Frönbrunnen, stöst zu der aina sytten an die Adla / Marxerri, Welffen Schmid von Gäffis³ husfrowenn, zû der andrenn / an Bernhart Marxer den jungenn, zu der drittenn vnda an Wigen, / zu der fierden an herr Jeronimus Jmgrabenn, pfarrer zu Eschenn Graffer. Vnd sol man das / jarzit begon vmb sant Andras tag vngeuarlich acht tag vor oder nach; vnd welches jars / das jarzit nit begangenn würd, so yst des selbigenn das gelt sant Marty verfallenn vnd sols / ain kilchenmayer jnziechenn.⁴

30 E II kl' *Andree apostoli.*

KL' DECEMBER HABET DIES XXXI, LUNA XXX.

1 F December

6 d. plebano, 3 d. S. Martino

(1) Item Rüdolff Schlichtneg, Älli sin wirtin, Rüdi Krämel, Gûta sin wirtin, Haincz / sin brüder vnd haincz sin sun, die hond gelon an ir iarzitt viij dn. ab dem / Veld ze Schellenberg, genant des Mowers veld, da werdent vj dn. dem lüt-priester / vnd iij dn. an sant Martin, stosset an die strauss.

2 G IIII N

Pauli Mayer.⁵ ✠ fol. 8

(3a) Item Hensli Brendli der jung vnd Zygen sin husfrow⁶ hand gelaussen an jr jartzit / viij s. dn. am kichherren zu Eschan; vnd sol man das jartzit begon mit iij. messa, / aine gesungen vnd zwo lessen; vnd gaut das gelt ab dem obren tail bongart ze / Müssinen gelegen, stost obnan an mins herren von Brandif

¹ ain: — ² folgt durchgestrichen dar. — ³ hienach 1. cm, nämlich 2—3 Buchstaben ausgetilgt. — ⁴ der Eintrag fällt den Raum zum 29. und 30 Nov. — ⁵ gestrichen. — ⁶ husfrow auf Rasur.